

WORKSHOPS

ab 14:00 Workshop-Phase

- WS 1 **Hate Speech im Netz – Leerstellen und Missverständnisse**
Brigitte Theißl, freie Journalistin, Wien
- WS 2 **Demokratiebildung in polarisierten Zeiten. Brauchen wir neue Ansätze?**
Prof. Stephan Bundschuh, Hochschule Koblenz
- WS 3 **Lehren aus dem Nachbarland? Rechtspopulistische Entwicklungen in Österreich**
Nina Horaczek, Chefredakteurin der Wiener Wochenzeitung „Falter“
- WS 4 **Affektlogiken?! Sexismus und sexualisierte Gewalt als Phänomen ‚kulturell Anderer‘?**
Denise Bergold-Caldwell, Universität Marburg
- WS 5 **Das Tetralemma des Rechtspopulismus**
Dr. Reiner Becker, Universität Marburg / Demokratiezentrum Hessen
- WS 6 **Moderner Rechtsterrorismus. Neue Entwicklungen oder zurück zu den Wurzeln?**
Daniel Köhler, Director of German Institute on Radicalization and De-Radicalization Studies (GIRDS)
- WS 7 **Ansätze des Empowerments aus der Perspektive von People of Color**
Harpreet Cholia, Hessischer Flüchtlingsrat, Frankfurt/M.
- WS 8 **Der „Sommer der Migration“ – Alte Narrative und neue Deutungsmuster seit der Fluchtbewegung 2015**
Nicholas Henkel, Universität Kassel

Infos und Anmeldung:

Weitere Informationen zum Fachtag „Die polarisierte Gesellschaft – Entwicklungen und Er widerungen“ und **Online-Anmeldung: <http://beratungsnetzwerk-hessen.de/fachtag-die-polarisierte-gesellschaft>**

Die Teilnahme ist kostenfrei und nur nach Anmeldebestätigung möglich.
Anmeldeschluss: 23.03.2018

Tagungsort:

JohanniterHOTEL
Hoch-Weiseler Weg 1a · 35510 Butzbach-Nieder-Weisel
Tel. 06033 9170-900
Web: www.johanniterhotel.de/tagungshotel-hessen-wetterau.html

Veranstalter:

beratungsNetzwerk hessen – gemeinsam für Demokratie und gegen Rechtsextremismus

Demokratiezentrum Hessen
Philipps-Universität Marburg
Wilhelm-Röpke-Str. 6
35032 Marburg
Tel: 06421 - 28 21 110
E-Mail: kontakt@beratungsnetzwerk-hessen.de
Web: www.beratungsnetzwerk-hessen.de



HESSEN



gefördert im Rahmen des Landesprogramms

**HESSEN
AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND
GEGEN EXTREMISMUS**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

beratungsNetzwerk
hessen

Gemeinsam für Demokratie
und gegen Rechtsextremismus



DIE POLARISIERT GESELLSCHAFT

**ENTWICKLUNGEN
UND ERWIDERUNGEN**



Fachtag | 16. April 2018 | Butzbach

V.i.S.d.P. Demokratiezentrum Hessen, Marburg

Logo Beratungsnetzwerk Hessen: KOMPAKTMEDIEN Agentur für Kommunikation GmbH
Faltblatt-Gestaltung: heilmeyer und sernau

HINTERGRUND

Deutschland – ein Land mit verschwommenen Konturen und wachsenden Gegensätzen?! Mit dem Einzug der „Alternative für Deutschland“ (AfD) 2017 in den Bundestag ist die Etablierung des Rechtspopulismus in bundesdeutschen Parlamenten zum Teil auch endgültig vollzogen. Dies ist zugleich Symptom einer gespaltenen Bevölkerung.

Einerseits besinnen sich viele – gerade im Zuge der Aufnahme von Geflüchteten – auf menschenrechtliche und demokratische Errungenschaften und setzen Zeichen gegen Rassismus und die neue Rechte. Andererseits werden Stimmen unter dem Motto „*Man wird ja wohl noch sagen dürfen ...*“ lauter und verschieben den Diskurs zunehmend nach rechts. Wir erleben radikale politische Konfrontationen, die sich auch in einer Verrohung der Sprache, in Hetze, Drohungen bis hin zu Gewalttaten äußern.

All dies sind Aspekte, die sich auch Mobiler Beratung und politischer Bildung in der Praxis stellen. Müssen also vorhandene Konzepte überdacht werden, damit sie einen Beitrag zur (notwendigen) Neugestaltung unseres Zusammenlebens leisten können?

Auf dem Fachtag „Die polarisierte Gesellschaft – Entwicklungen und Erwiderungen“ am Montag, 16. April 2018, in Butzbach sollen Fragen erörtert werden wie:

- Wie lässt sich die aktuelle gesellschaftliche Lage unter dem Stichwort „polarisierte Gesellschaft“ analysieren?
- Welche Diskursverschiebungen erleben wir aktuell, woher rühren sie, welche Folgen haben sie und was kann ihnen entgegengesetzt werden?
- Wie kann die Perspektive derer, die sich für eine offene, plurale Gesellschaft engagieren – oftmals im sozialen Nahraum und ohne große mediale Öffentlichkeit – Eingang in politische Forderungen finden?
- Wie lässt sich unter diesen neuen Vorzeichen das Zusammenleben in einer offenen, pluralen Gesellschaft neu gestalten?

PROGRAMM

- 10:00 Begrüßung
- 10:15 **Kurzer Input und Rahmung der Tagung**
Dr. Reiner Becker, Demokratiezentrum Hessen, Marburg
- 10:30 **Vortrag**
„Die Abstiegs-gesellschaft als Adressat von Rechtspopulismus“
Prof. Klaus Dörre, Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 11:30 **Pause**
- 11:45 **Podiumsdiskussion**
Moderation: *Dr. Nkechi Madubuko, Soziologin und freie Moderatorin*
- 13:00 **Mittagspause**
- 14:00 **Workshop-Phase:** vertiefende Auseinandersetzung mit einzelnen Themen in acht parallel stattfindenden Workshops (siehe nächste Seite)
- 17:00 **Präsentation und Diskussion der Ergebnisse**
Moderation: *Tina Dürr, Demokratiezentrum Hessen, Marburg*
- 17:30 **Zusammenfassung und Abschluss**
Dr. Reiner Becker, Demokratiezentrum Hessen, Marburg
- 18:00 **Ende der Veranstaltung**

